

Tourismus-Masterstudium an der Universität Linz

Mit großem Erfolg bildet die Johannes Kepler Universität Linz seit mehr als zwölf Jahren den touristischen Nachwuchs aus und bietet PraktikerInnen die Möglichkeit, sich berufsbezogen weiterzubilden

Zahlreiche AbsolventInnen bekleiden mittlerweile erfolgreich touristische Schlüsselpositionen im In- und Ausland. Einer von ihnen ist Simon Lachner, der Hospitality-Manager der Kulturhauptstadt Linz 09, der retrospektiv festhält:

„Die Ausbildung gibt einem besonders im Nachhinein die Chance, ein branchenspezifisches Netzwerk von Lektoren und Absolventen zu nutzen. Durch die facettenreiche Gestaltung der Inhalte erreicht man einen ausgezeichneten Überblick über den gesamten Bereich des Tourismus, welcher auch wesentlich zur Planung der beruflichen Zukunft beiträgt. Der persönliche Diskurs, sowohl mit Uniprofessoren, als auch mit erfolgreichen touristischen Opinion Leadern bzw. Praktikern, sind wesentlicher Bestandteil eines abwechslungsreichen und praxisorientierten Programmes.“



Herta Neiß, Lehrgangsleitung, Martin Heller, Intendant Linz 09, und Simon Lachner, Hospitality-Manager Linz 09

Foto: Zieglböck

In fünf Semestern berufsbegleitenden Studiums, jeweils zwei Wochenenden pro Monat, werden die Studierenden in den Modulschwerpunkten: Touristische Betriebswirtschaftslehre, Tourismus- und Freizeitwirtschaft, Touristische Leistungsträger, Kultur-, Museums-



Akademische Feier 2009 im Beisein zahlreicher Ehrengäste: u. a. Georg Steiner, TV Linz, Manfred Grubauer, Obmann TV Linz, Dekan Heribert Köck, Prof. Roman Sandgruber, Dr. Herta Neiß, Lehrgangsleitung, und Angela Orthner, Landtagspräsidentin OÖ

Foto: Hamm

und Veranstaltungsmanagement, Unternehmensgründung und Finanzierung sowie Fachsprache Englisch unterrichtet. Die praxisrelevante Anwendung der vermittelten Inhalte stellt dabei ein Kernziel dar. Dies spiegeln auch jene 14 Abschlussarbeiten (Master Thesis) wider, die derzeit verfasst und am 11. Juni 2010 im Palais Kaufmännischer Verein Linz (www.palaislinz.at) ab 8.30 Uhr der interessierten Öffentlichkeit präsentiert werden. Darunter befinden sich Arbeiten zu den Themenbereichen:

- Anwendbarkeit der Linz-09-Idee Pixelhotels für eine oberösterreichische Tourismusregion
- Vermarktung von Seminarhotels in Zeiten der Wirtschaftskrise am Beispiel eines erfolgreichen Anbieters

- Kundenzufriedenheitsanalyse am Beispiel einer niederösterreichischen Thermo
- Unternehmensgründungskonzept inklusive Finanzplanung für ein zu errichtendes Apartmenthotel in Tschechien
- Standortkonzept Schloss Mamling im Innviertel zur Vermarktung im Rahmen der OÖ. Landesausstellung 2012
- Event- und Marketingaktivitäten für den Tiergarten Linz zur Neukundengewinnung
- [www.greentravelclub](http://www.greentravelclub.at) als Nachhaltigkeitsplattform mit Onlinebuchbarkeit.

Seit 2008 unterhält die Universität Linz zudem eine Zweigstelle des Lehrgangs in Fürstenfeld in der Steiermark. Weitere Infos unter: tourismus.jku.at